

## Einladung zu einer Führung

### Alte Nationalgalerie | Caspar David Friedrich | Unendliche Landschaften



Mondaufgang am Meer, 1822; © Staatliche Museen zu Berlin, Nationalgalerie / Fotograf: Jörg P. Anders

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum 250. Geburtstag von Caspar David Friedrich (1774 – 1840) zeigt die Alte Nationalgalerie eine große Ausstellung zum Werk des bedeutendsten Malers der deutschen Romantik.

Die Ausstellung zeigt 60 Gemälde und 50 Zeichnungen des Malers aus dem In- und Ausland, zum Beispiel Ikonen der Romantik, wie seine Werke „Das Eismeer“, „Kreidefelsen auf Rügen“ oder auch der „Mönch am Meer“. Die Wiederentdeckung der Malerei Friedrichs, die in diesem Jahr bereits in einer viel gerühmten Ausstellung in Hamburg präsent war, sowie der Werkprozess und die besondere Maltechnik des Künstlers stehen im Mittelpunkt der Ausstellung. Der Besucher erhält einen Überblick über das Leben und Wirken von Friedrich sowie das Wesen seiner Kunst, die von intensivem Naturstudium und romantischen Imaginationen von Sehnsuchtslandschaften und fernen Horizonten geprägt ist.

Wir haben eine 90-minütige Führung in der **Alten Nationalgalerie** (Bodestraße, 10178 Berlin) organisiert, und zwar am

**Donnerstag, den 11. Juli 2024, um 17.00 Uhr.**

Wir bitten Sie, Ihre Teilnahme (mit maximal einer Begleitperson) an der Führung verbindlich bis zum **7. Juli 2024** anzumelden, da die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt ist, und zwar

- Über unsere Homepage: <https://www.berliner-verwaltungsjuristen.de/veranstaltungen.html>
- Per E-Mail: [info@berliner-verwaltungsjuristen.de](mailto:info@berliner-verwaltungsjuristen.de)
- Telefonisch (Anrufbeantworter): 030 436 71 269

Wir treffen uns um spätestens **16.40 Uhr** an der Gruppenkasse der Alten Nationalgalerie. Der Verband übernimmt die Kosten der Führung; Ihre persönliche Eintrittskarte erwerben Sie gleichfalls an der Gruppenkasse.

Nach der Führung haben Sie die Möglichkeit, bis 20 Uhr allein durch die Sammlung zu streifen.

Mit freundlichen Grüßen  
Der Vorstand